

Die Deutsche Umwelthilfe e.V. (DUH) sucht zum 01. März 2023 eine:n

## Referent:in (m/w/d) für den Bereich Kommunalen Umweltschutz

(Kennziffer der Stellenausschreibung: #22052#)

Die Deutsche Umwelthilfe ist einer der führenden Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutzverbände in Deutschland. Sie verfolgt das Ziel, ökologische und zukunftsfähige Weichenstellungen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zu befördern. Wir engagieren uns im Umwelt- und Naturschutz vor Ort ebenso wie bei umweltpolitischen Weichenstellungen in Berlin oder Brüssel.

Das Themenspektrum unseres Fachbereiches Kommunalen Umweltschutz ist breit gefächert. Wir unterstützen Städte und Gemeinden in den Themenfeldern Klimaschutz, Stadtnatur und Gesundheit, in der Regel im Rahmen regionaler oder bundesweiter Modellprojekte. Unsere Arbeit zielt dabei auf die Initiierung und Begleitung von beteiligungs- und maßnahmenorientierten Prozessen zur Gestaltung notwendiger Transformationen im urbanen Raum. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine:n Referent:in mit dem **Themenschwerpunkt kommunale Mobilitätswende**.

### Als Referent:in im Bereich Kommunalen Umweltschutz

- konzeptionieren und moderieren Sie den Erfahrungs- und Wissensaustausch zwischen Kommunen.
- beraten Sie fachlich und methodisch die Kommunen bei der Umsetzung innovativer Maßnahmen im Bereich kommunaler Mobilitätswende, inkl. Fragen der Bürger:innenbeteiligung.
- planen Sie Workshops und Fachveranstaltungen (digital und in Präsenz), die Sie begleiten und auch moderieren.
- übernehmen Sie Aufgaben des inhaltlichen und administrativen Projektmanagements.
- unterstützen Sie die Öffentlichkeitsarbeit im Arbeitsschwerpunkt.
- entwickeln Sie das Thema kommunale Mobilitätswende weiter.
- arbeiten Sie eng mit unseren Fachbereichen Verkehr und Luftreinhaltung sowie Energie und Klimaschutz zusammen.

### Sie identifizieren sich mit unseren Zielen und finden sich im folgenden Profil wieder:

- abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium oder vergleichbare Ausbildung in einschlägiger Fachrichtung
- mehrjährige Berufserfahrung in den angesprochenen oder vergleichbaren Themenfeldern
- idealerweise Erfahrungen in der Arbeit von und mit Kommunen und/ oder im Bereich Verkehrs- oder Stadtplanung
- Kenntnisse zu den verschiedenen kommunalen Mobilitätsthemen (z.B. aktive Mobilität, Pop-Up-Radwege, Multimodalität, ÖPNV, Flächengerechtigkeit)
- wünschenswert sind Erfahrungen zu Themen der Bürgerbeteiligung
- Kenntnisse im Projektmanagement

Sie besitzen ein sehr hohes Maß an Eigeninitiative, Selbständigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit. Sie bringen Aufgeschlossenheit und Kreativität mit. Sie sind bereit bundesweit zu reisen und haben Spaß daran, in einem interdisziplinären Team zu arbeiten.

### Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einer Organisation, die sich im bundesweiten Politikbetrieb durch professionelles und konzeptionelles Arbeiten auf umkämpften Feldern in den Bereichen Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz einen Namen gemacht hat. Sie sind Teil eines schlagkräftigen, kollegial und standortübergreifend arbeitenden Teams.

Die Stelle ist zunächst befristet und umfasst mindestens 35 Wochenstunden. Eine Fortsetzung der Zusammenarbeit wird angestrebt. Bevorzugter Dienort ist unsere Geschäftsstelle in Radolfzell am Bodensee, alternativ unsere Bundesgeschäftsstelle in Berlin.

Wir setzen uns für Chancengleichheit im Beruf ein und ermuntern Personen mit Migrationshintergrund, Menschen mit anerkannter Behinderung und Menschen in besonderen Lebenslagen und jeden Geschlechts sich zu bewerben.

### Sie erhalten:

- eine leistungsgerechte Bezahlung, die sich nach Qualifikation und Erfahrung richtet
- ein 13. Monatsgehalt
- einen Fahrkostenzuschuss zum ÖPNV Ticket
- bis zu 32 Tage Urlaub
- betriebliche Altersvorsorge
- die Möglichkeit für mobiles Arbeiten
- flexible Arbeitszeiten und
- die Möglichkeit zu regelmäßigen Fortbildungen

### Unser Bewerbungsverfahren:

Sie sind interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit Anschreiben, kurzem Lebenslauf und Arbeitszeugnissen **bis spätestens zum 18. Dezember 2022**. **Bitte senden Sie Ihre Unterlagen in einem PDF-Dokument ausschließlich per E-Mail** unter Angabe des oben genannten Kennzeichens #22052# in der Betreffzeile an [bewerbung@duh.de](mailto:bewerbung@duh.de) (Kennzeichen bitte inklusive der beiden „Raute-Zeichen“ angeben.) Bitte beachten Sie, dass das Bewerbungsverfahren zwischen Weihnachten und Neujahr sowie in der 1.KW 2023 vollständig ruht. Die Vorstellungsgespräche finden in der 2. KW 2023 statt.

Bei **Rückfragen zur Ausschreibung** zögern Sie nicht uns zu kontaktieren. Ihr Ansprechpartner ist unser Leiter Kommunaler Umweltschutz, Markus Zipf, unter der E-Mail [zipf@duh.de](mailto:zipf@duh.de).

Sind Sie unsicher, ob die ausgeschriebene Stelle das Richtige für Sie ist? Aber Sie sind auf jeden Fall daran interessiert bei uns zu arbeiten? Zögern Sie nicht, uns unter [bewerbung@duh.de](mailto:bewerbung@duh.de) zu kontaktieren.